

**Von der Schule zur Hochschule:**

---

**VON SCHNITTSTELLE  
ZU NAHTSTELLE**



**WORKSHOP**

**12. – 13. April 2024**

**DIPLOMATISCHE AKADEMIE**

Favoritenstraße 15a  
1040 Wien

**Freitag, 12. April 2024**

13:45

Mittagsbuffet

14:15

***Einleitung und Eröffnung***

Emil Brix | Diplomatische Akademie Wien

Reinhold Mitterlehner | ÖFG

Christiane Spiel | ÖFG

14:45

***Der Übergang von der Schule zur Hochschule – was sagt die Forschung?***

Annabell Daniel | LMU München

16:15

Kaffeepause

16:45

***Am Ende der Schule – was sagt die Statistik?***

Michael Bruneforth | IQS

***Am Beginn der Hochschule – was sagt die Statistik?***

Anna Dibiasi & Martin Unger | IHS

Diskussion

18:15

***Was können wir vom Bildungssystem der Schweiz lernen?***

Johannes Mure | SBFJ

Diskussion

19:30

Abendessen

---

**In Kooperation mit dem**

**Verein zur Förderung der  
Universitätenkonferenz**

**Samstag, 13. April 2024**

09:00

***Den Übergang von der Schule zur Hochschule gestalten – good practice Beispiele***

KURZPRÄSENTATIONEN (5 á 15 Min.)

Andreas Breitegger | BORG Deutsch-Wagram

Doris Damyanovic | Boku Wien

Christa Schnabl | Universität Wien

Oliver Vitouch | Universität Klagenfurt

Stefan Vorbach | TU Graz

Diskussion (gemeinsam für alle Präsentationen)

11:00

Kaffeepause

11:30

***Wie soll der Übergang von der Schule zur Hochschule gestaltet werden?***

PODIUMSDISKUSSION

Xaver Eicher | Bundeschülervertretung

Bernhard Fügenschuh | Forum Lehre

Elmar Pichl | BMBWF

Doris Wagner | BMBWF

Isabella Zins | ÖDV

**Moderation:** Christiane Spiel | ÖFG

13:00

Abschluss der Veranstaltung

---

**Um Anmeldung bis 29. März 2024 wird gebeten.**

Österreichische Forschungsgemeinschaft | A1092 Wien, Berggasse 25/1  
zum [Anmeldeformular](#) | Tel: (01) 319 57 70

*Es wird eine Tagungsgebühr in Höhe von € 30,- eingehoben.  
Die Übersendung der Zahlungsinformation erfolgt gemeinsam mit der Anmeldebestätigung.*

---

# DIE MITWIRKENDEN

Mag. **Andreas Breitegger**

*Initiator des Projektes 14plus, Landesarbeitsgemeinschaftsleiter der Schüler- und Bildungsberater:innen AHS in NÖ, ehem. Mitarbeiter der PH Niederösterreich in den Zentren Berufspädagogik, Leadership und Schulartenmanagement sowie Direktor am BORG Deutsch-Wagram*

**Michael Bruneforth, MA**

*Stellvertretender Direktor des Instituts des Bundes für Qualitätssicherung im österreichischen Schulwesen (IQS)*

Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> **Doris Damyanovic**

*Vizektorin für Lehre, Weiterbildung und Studierende der BOKU Wien, Professorin für Landschaftsplanung*

Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> **Annabell Daniel**

*Professorin für Allgemeine Pädagogik mit Schwerpunkt empirischer Bildungsforschung an der LMU München*

**Anna Dibiasi, M.Sc.**

*Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Höhere Studien Wien*

**Xaver Eicher**

*AHS-Bereichssprecher und stellvertretender Bundesschulsprecher*

Univ.-Prof. Dr. **Bernhard Fügenschuh**

*Vizektor für Lehre und Studierende der Universität Innsbruck, ehem. Vorsitzender des Forum Lehre, Professor für Strukturgeologie*

Dr. **Johannes Mure**

*Leiter der Abteilung Strategie und nationale Beziehungen im Schweizer Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI)*

Mag. **Elmar Pichl**

*Leiter der Sektion Hochschule im Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung*

Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> **Christa Schnabl**

*Vizektorin für Studium und Lehre der Universität Wien, Vorsitzende des Forum Lehre, Professorin für Sozialethik*

Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> **Christiane Spiel**

*Professorin für Bildungspsychologie und Evaluation an der Universität Wien und Wissenschaftlicher Beirat der ÖFG*

Mag. **Martin Unger**

*Leiter der Forschungsgruppe Hochschulforschung am Institut für Höhere Studien Wien*

Univ.-Prof. Dr. **Oliver Vitouch**

*Rektor der Universität Klagenfurt, Professor für Psychologie*

Univ.-Prof. Dr. **Stefan Vorbach**

*Vizektor für Lehre der TU Graz, Professor für Betriebswirtschaftslehre*

**Doris Wagner, M.Ed. B.Ed.**

*Leiterin der Sektion Bildung im Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung*

HR Dir. Mag.<sup>a</sup> **Isabella Zins**

*Direktorin am BORG Mistelbach und Sprecherin der AHS-Direktor:innen Österreichs*

---

# MOTIVATION

Universitäten beklagen, dass ein Teil der Studienanfänger:innen nicht über ausreichendes Vorwissen und Kompetenzen für viele Studienrichtungen verfügen. Das zuständige Ministerium kritisiert die lange Dauer von Studien, hohe Drop-out-Raten und geringe Studienaktivitäten. Es verhängt Geldeinbußen, falls die Universitäten diese Probleme nicht reduzieren. Dass auch die Studierenden mit dieser Situation unzufrieden sind, versteht sich von selbst. Am „erfolgreichsten“ sind Studienrichtungen mit Aufnahmeverfahren; an erster Stelle Medizin, gefolgt von Psychologie. Damit zeigt sich auch, dass die (teilstandardisierte) Matura kein Garant für einen erfolgreichen Start ins Studium ist.

Ohne Zweifel ist diese Situation höchst unbefriedigend, insbesondere mit Blick auf die vielfältigen komplexen Probleme, mit denen wir bereits jetzt konfrontiert sind; dass sie künftig geringer sein werden, ist wohl nicht anzunehmen. Es herrscht Einigkeit darüber, dass Bildung der Schlüssel dafür ist, sich diesen Herausforderungen erfolgreich zu stellen; wobei der höheren Bildung ein zentraler Stellenwert zukommt.

Die Österreichische Forschungsgemeinschaft hat daher die Thematik des Übergangs von der Schule zur Hochschule als Thema ihres Hochschulpolitischen Workshops 2024 gewählt. In dem Workshop soll diese komplexe Gemengelage analysiert und konkrete Ansatzpunkte und Maßnahmen damit umzugehen erarbeitet werden.